







## Dorfbrunnen Cademario / TI

<b>Cademario</b>	Brunnen bei Strécia Giovannino Guareschi 20: Während des Becken aus einem Zweiglimmergranitgneis besteht, wurde als Brunnenstock eine Grüngesteinsplatte verwendet. Amphibolite treten als Linsen innerhalb der südalpinen Ceneri-Zone auf. Die Platte dürfte lokaler Herkunft sein; z.B. bei Cetta steht eine entsprechende Linse an.	
------------------	--	---

Brunnen	errichtet	Becken	Brunnenstock, Figur	Bemerkungen	Foto
<b>Chiesa di San Francesco e Santa Chiara / ar Lavatòi</b>	o.J. (19. Jh.?)	Paragneisplatten; lokaler Giumello-Gneis	mit lokalen Gneisen zugemauertes Gewölbe	Kein Trinkwasser (lokale Quelle, die unter der Kirche entspringt; ein Stahlrohr leitet das Wasser durch den Gewölberaum zum Brunnen). <a href="#">Wasseranalyse</a>	
<b>Piazza San Rocco</b>	o.J. (wohl Anfang 20. Jh.)	Zweiglimmerorthogneis, lokaler Herkunft; halbrundes Becken	Messingrohr aus Gebäudewand	Zwei Löcher im Becken für früher vorhandenes Geltengitter.	
<b>Via del Prestino</b>	o.J. (wohl Anfang 20. Jh.)	Zweiglimmerorthogneis, lokaler Herkunft; halbrundes Becken	verschiedene einzementierte, lokale Gneisquader	Zwei Löcher im Becken für früher vorhandenes Geltengitter.	
<b>Strécia Giovannino Guareschi 20</b>	1914	Zweiglimmerorthogneis, lokaler Herkunft; halbrundes Becken auf Zementsockel	Amphibolit; Messingwasserhahn	Inschrift: 1914 - Mentre Infuria la Guerra	
<b>Lisone</b>	1979; Tafel am Stock	Granit (Biotit-Orthogneis); Plattenbrunnen	Granit; Vierkantstock mit Deckplatte; Druckknopf	Tafel: Patriziato di Cademario - Posa con il contributo "Anno del bambino 1979" - Ente Turistico Malcantone.	

Erfasste Brunnen in Cademario: 5 Brunnen auf 800 Einwohner [1 Brunnen pro 160 Einwohner]

Böhm, 2026